

Pressespiegel

Diemelbote

Samstag, 11. November 2023

Große Jubiläumsschulfahrt nach Rom



Fürstenberg. Das zehnjährige Schuljubiläum der Profilschule Fürstenberg war der Anlass für ein Ereignis der ganz besonderen Art. Unter der Leitung von Schulleiterin Irmhild Jakob-Reike machte sich eine 350-köpfige Reisegruppe der Profilschule Fürstenberg mit sieben Reisebussen für acht Tage auf den Weg in die ewige Stadt nach Rom. Dabei waren Schülerinnen und Schüler der fünften bis zehnten

Klassen mit ihren Lehrerinnen und Lehrern sowie Angehörige und Freunde der Schule. In Rom angekommen, erwartete die Fürstenberger Schulgemeinde ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. Am Sonntag führte ein Stadtrundgang zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, zur Engelsbrücke und Engelsburg, zum Pantheon, zum Trevi-Brunnen und zur spanischen Treppe. Der Be-

such im Kolosseum, dem größten im antiken Rom erbauten Amphitheater, war ein weiteres Highlight dieser Fahrt. Bei durchgehend hochsommerlichen Temperaturen von mehr als 30 Grad freuten sich viele darauf, anschließend die unterirdischen und kühlen Domitilla-Katakomben vor den Toren Roms zu erkunden. Am nächsten Tag besuchte eine Gruppe die Ausgrabungen der altrömischen Hafenstadt

„Ostia Antica“, eine andere die Renaissance-Villa d’Este mit dazugehöriger Parkanlage in Tivoli, die als Unesco-Weltkulturerbe ausgezeichnet ist. Zwei Busse fuhren zum Benediktinerkloster Monte Cassino in Mittelitalien und weiter Richtung Vesuv und Neapel. Sie besuchte Pompeji, das nach dem Ausbruch des Vesuv 79 nach Christus unter meterhohem Asche- und Bauschutt begraben wurde. Die Ausgrabungen geben einzigartige Einblicke in die altrömischen Lebensweisen. Unbestrittener Höhepunkt der Reise war allerdings die Teilnahme der ganzen Gruppe an der Generalaudienz mit Papst Franziskus auf dem Petersplatz. Als angemeldete Gruppe wurde die Profilschule Fürstenberg bei der

Veranstaltung namentlich aufgerufen. Es wurde sogar vom Fotografen des Vatikans von allen ein Gemeinschaftsfoto vor der Kulisse des Petersdoms gemacht. Den restlichen Tag nutzten die meisten für eine Erkundung des imposanten Petersdoms. Sie bestaunten dessen Ausmaße und Pracht und ergriffen auch die Gelegenheit, die Kuppel zu besteigen und fulminante Aussichten zu genießen. Beim großen Abschlussabend erhielt die Schule das Gruppenbild zur bleibenden Erinnerung an diese unvergessliche Schulfahrt. Es wird im Schulgebäude einen ehrenvollen Platz erhalten. In einem waren sich alle einig – die Jubiläumsschulfahrt der Profilschule nach Rom wird allen unvergessen bleiben.